



Interview, 30. Juni 2016  
fundplat.com

Berndt Maisch, Senior Fondsmanager und Partner,  
Tresides Asset Management GmbH, Stuttgart,  
tresides.de

## «Gezielte Abweichungen von ineffizienten Marktindizes erhöhen die Portfolioqualität»

**Herr Maisch, die Tresides Asset Management ist auf den ersten Blick eine recht neue Gesellschaft. Das ist aber nur die halbe Wahrheit, können Sie uns aufklären?**

Tresides wurde im Jahr 2013 von zehn ehemaligen leitenden Mitarbeitern einer grossen Investmentgesellschaft zusammen mit der Südwestbank AG als Partner gegründet. Die Gründungsgesellschafter arbeiten teilweise schon über 20 Jahre zusammen. Die erfolgreichen Track Records der Fondsmanager reichen bis in die 90er Jahre zurück. So gesehen ist Tresides eine junge Firma, die handelnden Personen sind aber «alte Hasen» im Investmentgeschäft und lassen ihre gesamte mehr als 200-jährige Berufserfahrung von aktuell 14 Mitarbeitern in das Tagesgeschäft einfließen.

**Haben sich die Investmentphilosophien bzw. die Investmentprozesse zur vorherigen Verantwortung bei der LBBW geändert?**

Der Investmentansatz von Tresides beruht auf der Überzeugung, dass Marktindizes ineffizient sind. Durch aktives, unabhängiges und flexibles Fondsmanagement weichen wir bewusst von Benchmarks ab, um für die Kunden bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Dabei bauen wir auf das tiefgreifende Marktverständnis und den fundamental-qualitativ ausgerichteten Analyseansatz unserer Fondsmanager. Unsere Kernstrategien setzen wir in Spezial- und Publikumsfonds sowie Managed Accounts um und entwickeln die seit vielen Jahren bewährten und erfolgreichen Investmentphilosophien unseres Teams weiter. Mit den Publikumsfonds Tresides Dividend & Growth, Low Beta und Core Holdings US bei Aktien, Income Flexible bei Renten, Commodity One bei Rohstoffen sowie Balanced Return im Bereich Multi Asset verfügen wir über ein fokussiertes und attraktives Portfolio an Investmentlösungen.

**Beabsichtigen Sie bei Ihren Investmentprozessen Änderungen vorzunehmen?**

Unsere Investmentprozesse müssen sich laufend in unterschiedlichsten Marktszenarien bewähren und zudem die sich verändernden Kundenbedürfnisse berücksichtigen. Neben den erfahrenen

**Plattform der Fonds-  
industrie Schweiz und  
Deutschland**

Teammitgliedern bereichern dabei talentierte und hochmotivierte junge Mitarbeiter unsere täglichen Diskussionen über die Ausrichtung unserer Fonds im Wettbewerbsumfeld und generieren zusätzlich neue Produktideen. Der Kern unserer Investmentprozesse ist klar definiert, er muss aber regelmässig hinterfragt und weiterentwickelt werden, da Stillstand gerade im Asset Management Rückschritt bedeutet.

### **Was sind die besonderen Stärken der Tresides Asset Management?**

Als inhabergeführte Fondsboutique agiert Tresides vollkommen unabhängig und eigenständig. Die Fondsmanager handeln eigenverantwortlich und losgelöst von Konzerninteressen, was hohe Flexibilität ermöglicht. Performance und Kundenzufriedenheit stehen stets an erster Stelle. Die aktive Präsenz in den drei Asset-Klassen Aktien, Renten und Rohstoffe bietet den Anlegern jederzeit die Möglichkeit, unabhängig von unterschiedlichen Börsenszenarien Anlageentscheidungen auch in unkorrelierten Anlageklassen zu treffen.

### **Sie gelten als Pionier in Sachen Dividendenaktien. Glauben Sie, dass es auch in Zukunft genügend dividendenstarke Unternehmen geben wird?**

Der enorm hohe Renditeaufschlag von Aktien gegenüber Unternehmensanleihen guter Bonität reflektiert ein hohes Mass an Risikoaversion am Aktienmarkt und nur bedingtes Vertrauen in die Nachhaltigkeit dieser hohen Dividendenzahlungen. Doch selbst im schwierigen Marktumfeld des Vorjahres haben 72 Prozent der europäischen Unternehmen höhere Dividenden ausgeschüttet als im Vorjahr und nur 8 Prozent mussten 2016 Dividendenkürzungen vornehmen. Die globale makroökonomische Situation hat sich inzwischen zwar nicht aufgehellt und für Aktien aus dem Rohstoffsektor und der Finanzbranche erhöhen sich die Dividendenrisiken weiter. In zahlreichen anderen Branchen gibt es aber eine Vielzahl von Unternehmen mit gut diversifizierter Kundenstruktur, globaler Positionierung, solider Kapitalausstattung und stabilem Geschäftsverlauf. Die Ausschüttungsquoten sind bei diesen Titeln nur geringfügig angestiegen und die Free Cashflows decken die Dividenden komfortabel, sodass bei diesen Titeln auch künftig mit attraktiven und verlässlichen Dividendenzahlungen zu rechnen ist.

### **Was halten Sie vom Slogan «Die Dividende ist der neue Zins»?**

Eine Dividendenrendite am europäischen Aktienmarkt von über 3 Prozent ist im von Negativzinsen geprägten Marktumfeld ein hochattraktiver Wert. Allerdings ist dieser «Zins des Aktionärs» gewinnabhängig und vor allem im aktuell schwierigen konjunkturellen Umfeld mit grösseren Risiken behaftet als der Coupon eines Zinspapiers. Für Investoren, die mit diesem Risiko vertraut sind und die höhere Volatilität der Anlageklasse in temporären Schwächephasen bilanziell verkraften können, stellen Aktien mit verlässlicher und attraktiver regelmässiger Dividendenzahlung einen klaren Kaufanreiz dar.

**Sie haben fünf Fonds bei der Ampega Investment GmbH aufgelegt. Was versprechen Sie sich von der Zusammenarbeit?**

Die Ampega gehört im Bereich «White Labeling» zu den Marktführern in der deutschen Investmentbranche. Als reiner Asset Manager können wir bei der Administration auf die Expertise der Ampega vertrauen und so erhebliche Synergieeffekte erzielen. Dies wirkt sich sehr positiv auf die Kostenstruktur unserer Fonds aus und kommt damit unmittelbar dem Anleger zugute.

**Sind die Mitarbeiter und Manager von Tresides mit eigenem Geld in den hauseigenen Fonds investiert.**

Ja, sowohl Mitarbeiter als auch Manager sind signifikant mit eigenen Anlagen in den Tresides-Fonds investiert.

**Was erwarten Sie von den Märkten bezüglich der Situation im US-Wahljahr?**

Wahljahre in den USA lassen sich rückblickend als relativ gute Börsenjahre beschreiben. In zwei Dritteln aller Wahljahre konnte der US-Aktienmarkt um rund sieben Prozent zulegen. Die Marktentwicklung im jeweiligen Jahresverlauf war dabei häufig von Turbulenzen im ersten Halbjahr mit leicht fallenden Notierungen geprägt, denen im zweiten Halbjahr eine kräftige Rally bis zu den Wahlen und meist sogar bis zum Jahresende hin folgte. Diese Beobachtungen lassen sich ex-post damit begründen, dass oft erst im Sommer mögliche Kandidaten feststehen, welche dann mit entsprechend positiven Wahlversprechen versuchen, die Wählerschaft von sich zu überzeugen. Ob ein republikanischer oder demokratischer Kandidat die Nase schliesslich vorne hatte, war für die Marktentwicklung unbedeutend. Für die Kursentwicklung in den Folgejahren wäre ein Präsident aus dem Lager der Demokraten zu bevorzugen, da historisch die Marktentwicklung in deren Legislaturperioden deutlich positiver ausfiel. Das Wahljahr 2016 folgt mit seinem bisher schwankungsreichen und schwachen Auftakt beinahe mustergültig diesen empirischen Erkenntnissen. Der Start einer Rally des US-Aktienmarktes im zweiten Halbjahr wird zwar durch das hohe Bewertungsniveau und die gleichzeitigen Marktverwerfungen in Europa rund um das Thema Brexit spürbar erschwert. Aber gerade dieses aktuell extrem negative Sentiment bildet ja häufig eine gute Basis für scharfe Gegenbewegungen.

**Welche Anleger sollten in Ihre Fonds investieren?**

Die Fonds eignen sich grundsätzlich sowohl für private als auch institutionelle Anleger. Unterschiedliche Risikobereitschaft und Risikotragfähigkeit können durch entsprechende Investitionsgewichtung in den einzelnen Fonds individuell dargestellt werden. Da Tresides in drei Anlageklassen Aktien, Renten und Rohstoffe entsprechende Produkte anbietet, können vielschichtige Allokationsmodelle modelliert und umgesetzt werden.

Für den sicherheitsorientierten Anleger bietet der Tresides Income Flexible eine Anlagemöglichkeit, die sich durch minimale Draw Downs und eine möglichst konstante lineare Wertentwicklung empfiehlt. Unser vermögensverwaltender Fonds Tresides Balanced Return zeichnet sich durch die aktive Allokation des Aktienteils von bis zu 40 Prozent des Fondsvolumens aus. Hier partizipiert der Anleger an den Chancen der Aktienmärkte, ohne sich um das entsprechende Timing selbst kümmern zu müssen. Die konsequente Nutzung hoher Marktvolatilität zur Generierung von Optionsprämien ist ein weiterer wichtiger Ertragsbaustein. Die Aktienfonds Tresides Dividend & Growth, Tresides Low Beta und Tresides Core Holdings US bieten eine attraktive Anlagemöglichkeit für den risikobewussten Anleger, der einen langfristigen Anlagehorizont vor Augen hat. Und last but not least bietet der Tresides Commodity One eine alternative Anlagemöglichkeit zu den traditionellen Assetklassen Aktien und Renten.

### **Zur Person**

Berndt Maisch ist seit Oktober 2013 Senior Fondsmanager und Partner bei Tresides Asset Management GmbH. Von 2010 bis 2013 war er Bereichsleiter Equity bei der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH in Stuttgart. Gleichzeitig war er dort von 2008 bis 2013 Leiter Equity Fund Management sowie von 1999 bis 2013 Fondsmanager Aktien & Spezialfonds sowie Publikumsfonds mit Fokus auf Dividendenstrategien. 1996 bis 1999 war er Investmentanalyst für Aktien der Branchen Versorger, Einzelhandel und Konsum bei der Baden-Württembergische Bank AG in Stuttgart. Sein Studium der Wirtschaftsmathematik absolvierte er von 1990 bis 1996 an der Universität Ulm mit dem Abschluss als dipl. math. oec. mit der Note 1,3.

Interview: Thomas J. Caduff